



Taking Hands Namibia-Deutschland e.V.
Buchenweg 14•82383 Hohenpeißenberg

Omaruru, November 2025

Liebe Unterstützer*innen,

Rückblick auf das zweite Jahr im Taking Hands Educational Centre

Viele Kinder besuchen das Zentrum bereits seit Eröffnung im Jahre 2021; einige sind gegangen, doch viele der Kinder kommen weiterhin täglich.

Die Kinder und Jugendlichen werden im Zentrum von einem hervorragenden Team betreut. Andrea Bertelsmann engagiert sich intensiv für die Therapie von Kindern mit Behinderung und wird dabei von Alec, einem Physiotherapeuten und Trustmitglied, unterstützt.

Brigitte hat als Leiterin des Zentrums alle Fäden in der Hand und vielfältiges Aufgabengebiet. Martina Marbach betreut verantwortungsvoll mit hoher Sorgfalt und großem Engagement die Buchhaltung sowie alle administrativen Aufgaben.

Andrias und Mariah sind im Bereich Sport sehr aktiv. Die Fußballmannschaften von Andrias nahmen erfolgreich an Turnieren teil. Mariah trainiert regelmäßig mit der inklusiven Mannschaft und der Netball-Mannschaft.

Sendy und Rejoice betreuen den Kindergarten und sorgen dafür, dass sich die Kinder wohlfühlen. Sie werden von den Volontären unterstützt.

Ndeschi leitet mit Mariah's Hilfe kreativ die Lernförderklasse.

Eine Selbsthilfegruppe für Angehörige von Kindern mit Behinderung wurde gegründet. Ziel dieser Gruppe ist es, aufzuzeigen, dass eine Behinderung keinen Anlass zur Ausgrenzung bietet. Die Leitung der Selbsthilfegruppe übernehmen Andrea und Lea, die zudem verantwortungsvoll Verwaltungsaufgaben im Zentrum übernimmt.

Katrina und Hilma sorgen für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung der Kinder. Quinten, einer der Lehrer, wird das Team zum Jahresende verlassen, um sein Masterstudium aufzunehmen. Wir wünschen ihm alles Gute für den neuen Weg.

Das ganze Team arbeitet kontinuierlich engagiert und alle Mitarbeitenden, Lehrkräfte und Hilfskräfte sind bestrebt, den Kindern die bestmögliche Unterstützung und Betreuung zukommen zu lassen.

Wir bedanken uns bei alle ganz herzlich für die ausgezeichnete Arbeit.

Rasmus, der erste Volontär, welcher über das Programm „Weltwärts“ vermittelt wurde, hat seinen einjährigen Einsatz im Zentrum beendet und beginnt nun sein Studium. Wir wünschen ihm alles Gute dafür. Nach seinem Weggang wurden Emma und Leon als neue „Weltwärts“-Volontäre begrüßt. Leider wurde ihre Einreise und der Arbeitsbeginn durch geänderte Visabestimmungen verzögert. Aber nun haben sie diese Hürde erfolgreich überwunden und verstärken das Team. Moritz hat bereits Erfahrung aus einem vorherigen Einsatz im Zentrum und unterstützt uns für weitere sechs Monate als Sonderpädagoge. Flora aus Österreich ergänzt das Team bis Ende Dezember in verschiedenen Projekten.

Am 03.11. wurde der Grund für den geplanten Erweiterungsbau vermessen. Die Bauarbeiten sollen im Anschluss beginnen. Zur nachhaltigen Förderung von Jugendlichen aus den informellen Vierteln ist die Einrichtung von Lehrwerkstätten im Jahr 2026 geplant.

Die Inbetriebnahme einer Nähwerkstatt sowie einer öffentlichen Bibliothek ist ebenfalls für das Jahr 2026 vorgesehen.

Die Organisation Taking Hands arbeitet kontinuierlich an der Weiterentwicklung ihrer Programme und blickt erwartungsvoll auf das kommende Jahr.

Die Umsetzung vieler Projekte in diesem Jahr war nur durch die großzügige Unterstützung externer SpenderInnen möglich. Für jede Spende sprechen wir unseren herzlichen Dank aus und freuen uns über weitere zukünftige Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Weihnachtszeit und ein erfolgreiches neues Jahr.

Euer Taking Hands Team

Impressionen aus dem Taking Hands Educational Centre 2025:



Besuch der bekannten Kinderbuchautorin Nasrin Siege



Fußballmannschaft mit Andrias



Verkauf der Ergebnisse der Workshops in Omaruru



Abschlussfeier



Lernen für die Abschlussprüfungen



Leon, Emma, Moritz und Flora, unsere neunen Volontäre mit Andrias

